Presseinformation

18. April 2011

„Christus erleben" im Kunstmuseum Waldviertel

Landtagspräsident Penz eröffnete Ausstellung in Schrems

Die Jahresausstellung im Kunstmuseum Waldviertel in Schrems (Bezirk Gmünd) ist heuer dem Leben und dem Wirken Christi aus künstlerischer Sicht gewidmet. Unter dem Titel „Christus.heute - Faszination.Christus.Erleben" werden unter der Leitung des Künstlers und Museumleiters, Makis Warlamis, 200 Bilder, Objekte, räumliche Inszenierungen und Impressionen von Malern, Bildhauern und Videokünstlern aus dem In- und Ausland präsentiert. Eröffnet wurde die Ausstellung am Samstag, 16. April, von Landtagspräsident Hans Penz; auch Diözesanbischof Klaus Küng und Superintendent Paul Weiland waren zur Eröffnung der Ausstellung gekommen.

Für Landtagspräsident Penz bietet diese Ausstellung verschiedenste Ansätze, Ideen und Zugänge zum Begegnen und Erleben von Christus. Das habe auch „mit der fundamentalen Herausforderung" zu tun, so Penz, „dem Körperlich-Existenziellen und dem Transzendental-Spirituellen zugleich Gestalt zu geben".

So werden gleichzeitig auf ein Bild mehrere Ereignisse gebannt - etwa die Kreuzigung, Grablegung und Verspottung. In einer experimentellen Videoinstallation wird das Erscheinen und Verschwinden Christi erlebbar. In einem eigenen Zyklus werden Wunder und Heilungen dargestellt, auch das leere Grab mit dem „Turiner Grabtuch" wurde in einem Höhlenraum aufgebaut. Die BesucherInnen erleben zudem einen Exkurs in die Kunstgeschichte: Warlamis nimmt in vielen Bildern Bezug auf Maler wie El Greco, Raffael und Rubens.

Makis Warlamis wurde 1942 in Griechenland geboren, er lebt und arbeitet seit 45 Jahren in Österreich, u. a. als Professor an der Universität für Angewandte Kunst in Wien.

Die Ausstellung „Christus.heute - Faszination.Christus.Erleben" ist bis 9. Jänner 2012 im Kunstmuseum Waldviertel zu sehen. Nähere Informationen: http://www.daskunstmuseum.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at